

Statt gutem Rutsch heißt's beim SV Aschbuch „gut Lauf“ ins neue Jahr

5. Silvesterlauf am 31. Dezember / Drei Streckenlängen / Bürgermeister Uhl feuert den Startschuss ab

Aschbuch (DK) „Fit mit dem SV Aschbuch auch am letzten Tag des Jahres“ ist das Motto des 5. Silvesterlaufes in dem Beilngrieser Ortsteil. Die Laufveranstaltung beginnt am Freitag, 31. Dezember um 13.10 Uhr und ist offen für Teilnehmer jeden Alters.

Der Lauf ist insbesondere für alle Freizeit- und Breitensportler gedacht und soll diesen vor allem dem Beweis für die eigene körperliche Fitness und Ausdauer dienen. Im „Vorprogramm“ findet um 13 Uhr der Bambini-Lauf über 500 Meter statt. Um 13.10 Uhr beginnt der Lauf für alle Schüler D über 1000 Meter. Um 13.20 Uhr starten die Schüler der Altersklassen C/B/A. Sie absolvieren eine Strecke von 2000 Metern.

Startschuss erfolgt um 13.45 Uhr

Um 13.45 Uhr erfolgt der Startschuss für den Hauptlauf durch den Beilngrieser Bürgermeister Franz Xaver Uhl für alle Läufer und Walker. Der Kurs führt rund um Aschbuch mit einer Länge von rund 6000 Metern. Der Start- und Zielbereich befindet sich bei der neuen Sporthalle in Aschbuch. Dort erfolgt auch die Startnummernausgabe, und dort besteht die Möglichkeit zum Umkleiden und Duschen.

Anmeldungen für den Lauf nimmt ab sofort Gerhard Kraus, Telefon (0 84 61) 15 13 oder per e-Mail unter gamakraus@vrweb.de entgegen. Anmeldeabschluss ist der 30. Dezember. Für den Hauptlauf ist eine Startge-

bühr in Höhe von 5 Euro zu entrichten. Nachmeldungen sind bis eine Stunde vor dem jeweiligen Start in der Sporthalle möglich, die Nachmeldegebühr beträgt 2 Euro.

Alle Teilnehmer erhalten eine

Urkunde. Zusätzlich gibt es für die drei Erstplatzierten jeder Altersklasse einen Pokal beziehungsweise eine Medaille. Die Siegerehrung findet im Anschluss an den Hauptlauf in der neuen Sporthalle in Aschbuch

statt. Weitere Informationen zum Lauf gibt es im Internet unter www.aschbuch.de. Die veranstaltende Laufabteilung des SV Aschbuch weist darauf hin, dass der Silvesterlauf bei jedem Wetter gestartet werden wird.



Unter dem Motto „klein, aber fein“ begann der Aschbacher Silvesterlauf vor fünf Jahren. Heuer startet der Hauptlauf um 13.45 Uhr.

Foto: oh

Silvesterparty beim SV Aschbuch

Aschbuch (DK) Sportlich beim Silvesterlauf mit anschließender Siegerehrung und gut gelaunt am Abend auf die große Silvesterparty: Gemäß seinem Motto „Fit und fröhlich auch im neuen Jahr“ veranstaltet der SV Aschbuch zum Jahresabschluss eine Silvesterparty in seiner neuen Sporthalle. Dazu sind Jung und Alt ausnahmslos und fern ab 19.30 Uhr eingeladen. Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Italienischer Abend“. Zu Essen gibt es diverse italienische Gerichte wie Pizza und Pasta. Voranmeldungen zum Essen nimmt noch am 27. Dezember bis um 17 Uhr Elvira Riepl unter der Telefonnummer (0 84 61) 86 79 entgegen. Die Veranstaltung kann aber auch von Personen besucht werden, die einfach einen schönen Abend in geselliger Runde verbringen wollen, ohne Teilnahme am Essen. Den ganzen Abend über wird laut Veranstalter für beste Tanz- und Unterhaltungsmusik gesorgt. Bei einer kleinen Tombola ist der Hauptgewinn ein Gutschein für eine Tagesskifahrt mit dem SV Aschbuch. Um Mitternacht kann an einer Sektbar im Freien auf das neue Jahr angestoßen werden und es werden durch einen Schornsteinfeger kleine Präsente an die Gäste verteilt.

In Aschbuch gefeiert und gespendet

Aschbuch (arg) „Ein gesundes und glückliches neues Jahr“ wünschten bei der Silvesterparty in Aschbuch allen Anwesenden auch zwei Glücksbringer der besonderen Art: Kurz vor Mitternacht waren Bezirkskaminkehrermeister Wolfgang Batz und seine Enkelin Lena Schöls in Kaminkehrerkleidung als Überraschungsgäste gekommen. Die kleine Lena fungierte als Glücksbringerin und verteilte Glücksschweinchen und Kaminkehrer an die Gäste.

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Verlauf unserer ersten Party in der neuen Sporthalle“, erklärte Peter Schöls, Vorsitzender des SV Aschbuch, der zusammen mit vielen Helfern nicht nur den Silvesterlauf am Nachmittag (*Ergebnisse siehe Sportteil*), sondern auch die gemeinsame Feier am Abend hervorragend organisiert hatte. Rund 100 Partygäste feierten in der Sporthalle gemeinsam in das neue Jahr und wurden mit italienischem Essen und fetziger Musik verwöhnt. Bei einer Tomobola gab es 50 Preise zu gewinnen. Wer dabei zuerst enttäuscht war, dass er eine „Niete“ gezogen hatte, wurde nach Mitternacht überrascht, denn aus den vermeintlichen Nieten wurden nochmals fünf Hauptpreise gezogen. Als Glücksboten durften dabei auch bei später Stunde zwei Kindergartenkinder fungieren: Kilian Riepl und Lena Schöls.

Über den Hauptpreis des Abends, eine Tagesskifahrt mit dem SV Aschbuch, durfte sich Elvira Riepl aus Aschbuch freuen. Überhaupt stand das gemeinsame Feiern von Groß und Klein an diesem Abend im Vordergrund: So überraschte eine Kindergruppe die Erwachsenen mit einer Tanzvorführung, für



Geschafft! Schon die Kleinsten gaben beim „Bambinilauf“ ihr Bestes.

Foto: Salzinger



Da kann nichts mehr schief gehen: Ein großer und ein kleiner Kaminkehrer wünschten Glück fürs neue Jahr.

Foto: oh

die sie viel Applaus ernteten. Auch wenn das Feiern zum Jahreswechsel bei der Party im Vordergrund stand, so vergaßen die Gäste doch nicht die Opfer der Flutkatastrophe in Südostasien.

Ein Spendenschwein, das während des Abends aufgestellt war, wurde reichlich gefüttert und enthielt am Ende, nach einer Aufstockung durch den Verein, stolze 250 Euro.

Weitere Lokalnachrichten lesen Sie auf Seite 36, Berichte aus der Region auf Seite 29.

Die Brauns hängen alle ab

Familie triumphiert bei 5. Silvesterlauf in Aschbuch

Aschbuch (skh) Ideales Läuferwetter, bewölkt bei Temperaturen um den Gefrierpunkt, lockte gut 50 Sportler nach Aschbuch zum Silvesterlauf. Trotz einer zeitgleichen Laufveranstaltung in Neuburg an der Donau sowie dem Seubersdorfer und dem Sandharlandener Silvesterlauf zeigten sich die Verantwortlichen des SV Aschbuch mit der Teilnehmerzahl sehr zufrieden.

„Unser Volkslauf wird bestimmt bald immer besser von den Läufern der umliegenden Vereine angenommen. Auch konnten sich die Läufer dieses Jahr in der neuen Gemeindehalle duschen und umkleiden“, sagte der Vorsitzende Stefan Schels.

Den teilnehmerstärksten Verein stellten die 17 Triathleten des FC Beilngries. Sehr erfolgreich schnitt die Familie Braun aus Aschbuch ab: Gesamtsieger bei den Herren über 6000 Meter mit einer Zeit von 21.54,5 Minuten und bei den Frauen mit 28:33,8 wurden Franz und Rosmarie Braun. Tochter Ramona wurde Siegerin bei den Schülerinnen über 2000 Meter, und Sohn Christoph belegte Platz drei der Jugendklasse. Hier siegte Manuel Kugler (FC Irfersdorf).

Den Schülerlauf der Buben gewann Sebastian Götz (SV Aschbuch). Siegerin der Jugend weiblich wurde seine Vereinskameradin Verena Gietl.



Erfolgreich auf 6000 Metern: (v. l.) Gabi Rabl (Erste, W 40), Rosmarie Braun (Erste, W 30) und Helga Lindner (Zweite, W 40). Foto: Salzinger